

MEINUNGSFREIHEIT ONLINE

In dem Clip sprechen Julia und Max über Chancen und Risiken digitaler Medien für die Meinungsbildung sowie Einflüsse äußerer Faktoren auf politische Ansichten und gesellschaftliche Werte. Am Ende lädt der Clip mit einer Abschlussfrage zur offenen Diskussion ein. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler dazu anzuregen, über die Bedeutung der Meinungsfreiheit (Art. 5 GG) im digitalen Zeitalter und die damit einhergehende Verantwortung zu reflektieren. Ergänzend stehen Vertiefungsfragen für eine Unterrichtsdiskussion zur Verfügung.

Abschlussfrage im Clip:



**Warum und wie beeinflussen
Beiträge und Kommentare auf
Social Media Eure Meinung?**

Vertiefungsfragen

- **Wie stark prägen Influencerinnen und Influencer eure Meinungen, Interessen und euren Alltag? Welche Strategien könnt ihr nutzen, um euch nicht unbewusst beeinflussen zu lassen?**
- **Was denkt ihr: Können Algorithmen unsere politischen Ansichten oder unser Wahlverhalten beeinflussen? Wenn ja, auf welche Weise und was kann man dagegen tun?**
- **Stellt euch vor, ihr lebt in einem Land mit eingeschränkter Meinungsfreiheit – wie würde das eure Meinung beeinflussen?**
- **Was bedeutet es für euch, im Netz Verantwortung für die eigene Meinung zu übernehmen?**

Online ist Meinungsfreiheit besonders, weil dort jeder seine Meinung ungefiltert verbreiten kann. Auf Social Media finden sich sowohl seriöser Journalismus als auch polarisierende, unseriöse und unrecherchierte Inhalte. Followerzahlen und Likes sagen dabei nichts zum Wahrheitsgehalt einer Nachricht aus.



www.blm.de



Bayerische Landeszentrale für neue Medien

BLM
Bayerische
Landeszentrale für
neue Medien

Kompetenz
stärken.
Vertrauen
schaffen.